

Verbundkatalog Kalliope

Tod, Betty

Ambach, 1954-03-11

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Ambach 11. 3. 54.

Liebe Frau Bonsels!

Hier geht alles gut, drei Bücherpakete und ein Päckchen Chokolade sind angekommen.

Gestern kamen die Isarwerke, ich bin entsetzt über diesen Betrag, sogar der Mann sagte was wir denn gemacht haben, ich zeigte die Rechnung auch der Frau Dr. sie war sprachlos. das nächste Mal das stellte sich heraus beim Zähler ablesen haben wir noch mehr. Ist doch furchtbar, Frau Bonsels so können wir nicht weiter machen. Der Frau Dr. gab ich den schwarzen Ofen, ich glaube der braucht nicht so viel Strom, sie stellt ihn nur halb.

Ich sagte dem Mann Frau Bonsels lässt das Geld durch die Bank überweisen.

Wenn wir allein sind müssen wir ganz energisch sparen das Geld muss wieder herein. Wir schaffen es schon.

Herzlichst Ihre Betty.